

Abu-plast

Mehr Komfort mit Absenkautomatik

Nie mehr das Geräusch eines auf die Keramik krachenden WC-Sitzes: abu trendline und abu smartline von Abu-plast schließen nach leichtem Antippen per integrierter Absenkautomatik Deckel oder Deckel und Brille sanft und leise. Zu Reinigungszwecken lassen sich beide WC-Sitze mit einem Handgriff komplett abnehmen. Beide WC-Sitze passen auf alle normkonformen, handelsüblichen Wand- und Stand-WCs. Die erhabene Kontur des abu trendline oder die leicht nach innen gewölbte Kontur des abu smartline fügen sich zusammen mit dem in den Deckel integrierten Sitz in die aktuellen Designlinien der führenden Keramikhersteller ein. Beide Modelle sind aus durchgefärbtem duroplastischen Kunststoff hergestellt und in allen gängigen Sanitärfarben lieferbar.

Abu-plast
96472 Rödental
Telefon (0 95 63) 9 30
Telefax (0 95 63) 9 32 26
www.abu.de



Abu-plast: Abu trendline und abu smartline verfügen über eine integrierte Absenkautomatik.

Grumbach

Neues Fertigbadprogramm „London“

Beim neuen Fertigbadmodell „London“ von Grumbach sind zwei Inneneinrichtungen wählbar. Die Standardvariante hat einen bodengleichen Duschbereich und einen Waschtisch aus Porzellan, die Exklusivausführung hat eine hoch stehende Duschwanne und einen Waschtisch aus dem Mineralwerkstoff Rokan. Der Korpus der Raumeinheiten (Wandelemente, Decke und Boden) ist so konstruiert, dass für die Verbindung der einzelnen Elemente keine Schrauben mehr benötigt werden. So bleiben die Wandflächen innerhalb der Kabine makellos glatt. Wände und Decke bestehen aus Sandwich-Elementen mit PS-Hartschaumkern und beidseitig mit Melaminharz beschichteten Phenolplatten. Auch der verflieste Boden entsteht in Sandwichbauweise und besitzt Stellfüße zum Ausrichten. „London“ hat serienmäßig ein wandhängendes WC mit Unterputz-Spülkasten. 2,4 m² benötigt das Fertigbad als Grundfläche. Die genauen Außenmaße (BTH) betragen 226 × 105 × 220 cm.

Grumbach
35581 Wetzlar-Münchholzhausen
Telefon (0 64 41) 9 77 20
Telefax (0 64 41) 97 72 20
www.grumbach.net



Grumbach: Fertigbad „London“ auf 2,4 m² Grundfläche.

Wolf

CGB-Linie jetzt bis 100 kW

Wolf hat seine CGB-Linie mit den Gasbrennwertgeräten CGB-75 und CGB-100 erweitert. Die neuen Geräte decken einen Leistungsbereich von 18 bis 100 kW ab. Trotz der hohen Leistung sind die Abmessungen (BHT: 566 × 1020 × 548 mm) sehr kompakt. Die Geräte wiegen 92 kg. Den Normnutzungsgrad gibt Wolf mit bis zu 109 % an. Wartung und Montage erfolgen werkzeugarm und werden durch ein im Lieferumfang enthaltenes Multifunktions-Werkzeug vereinfacht. Brenner und Wärmeübertrager sind zur Wartung bei vollem Anlagendruck zerlegbar. Eine Neuentwicklung ist der Aluminium-Silizium-Wärmeübertrager aus einem Strangpressprofil. Die senkrecht angeordneten glatten Rippen verfügen über eine hohe Selbstreinigung. Als Zubehör stehen Anschlussgruppen und Abgasanlagensets, Kaskadensysteme mit Überdruckabgassystem und vollständig isolierter Verrohrung sowie eine hydraulische Weiche zur Verfügung.

Wolf
84048 Mainburg
Telefon (0 87 51) 7 40
Telefax (0 87 51) 74 16 00
www.wolf-heiztechnik.de



Wolf: Die Gasbrennwertgeräte CGB-75/-100 haben einen neu entwickelten Wärmeübertrager aus Strangpressprofilen.

Raab

LAS für feste Brennstoffe

Raab hat drei spezielle Luft-Abgassysteme entwickelt, die sich besonders gut für Festbrennstoff-Feuerstätten eignen. Sie werden derzeit beim Fraunhofer Institut für Bauphysik (IBP) geprüft. Das Konstruktionsprinzip der Raab LB LAS Schachtsysteme basiert auf dem bekannten Leichtbau-Programm des Herstellers. Es wird sowohl in zweizügiger, als auch in konzentrisch einzügiger Ausfertigung hergestellt. Der 45 mm dicke Außenmantel besteht in beiden Fällen aus Brandschutzplatten. Der rauchgasführende Zug ist 30 mm dick mit Mineralwolle ummantelt. Die innere Rohrsäule zur Rauchgasführung besteht aus 0,6 mm starken Edelstahlrohren der Werkstoffgüte 1.4404/1.4571, die – in überdruckdichter Bauweise – aus der Raab-Baureihe Alkon bekannt ist. Die Schachtsysteme lassen sich im Baukasten-Prinzip mit einer umfangreichen Zubehör-Palette montieren. Die Elemente werden mit einem Spezialkleber in Trockenbauweise versetzt. Über Dach kommen leichte Schornsteinkopf-Verkleidungen zum Einsatz, die in unterschiedlichen Varianten (Faserzement, Edelstahl, Kupfer oder Aluminium) zur Verfügung stehen. Die Luft-Abgas-Systeme eignen sich zum Anschluss von allen zugelassenen Feuerstätten und Brennstoffen und weisen eine Feuerwiderstandsdauer von 90 Minuten auf.



Raab
56566 Neuwied
Telefon (0 26 31) 91 30
Telefax (0 26 31) 91 31 45
www.raab-gruppe.de

Raab: Luft-Abgassysteme für Festbrennstoff-Feuerstätten.

Viega

Duschablauf für die Ecke

Die neuen Visign-Eckabläufe von Viega ermöglichen elegante Lösungen bei der Gestaltung von bodengleichen Duschen. Konzipiert als Viertelkreis oder klassisches Dreieck „verschwindet“ das neue Ablaufsystem in der Ecke und bildet gleichzeitig mit der jeweiligen Duschabtrennung eine harmonische Einheit. Mithilfe der in Schallschutzkappen gelagerten Stellfüße ist der Edelstahl-Grundkörper bis zur Aushärtung des Estrichs zwischen 95 und 160 mm in der Höhe verstellbar. Der drehbare Ablauf ermöglicht auch bei ungünstigen Montagebedingungen die punktgenaue Positionierung des Ablaufstutzens in der Ecke. Und der Designrost lässt sich im Nachhinein am Fugenbild ausrichten, da der Rahmen aus der Mitte heraus um 5 mm in jede Richtung – auch diagonal – anpassbar ist. Die Abdichtung erfolgt über einen Dichtungsflansch am Grundkörper und das im Lieferumfang enthaltene Dichtungszubehör. Die Ablauleistung gibt Viega mit bis zu 0,7 l/s an. Die Visign-Eckabläufe sind in Edelstahl matt oder glänzend als Viertelkreis oder klassisches Dreieck in jeweils zwei verschiedenen Designs verfügbar.

Viega
57439 Attendorn
Telefon (0 27 22) 6 10
Telefax (0 27 22) 61 14 15
www.viega.de



*Blickfang in der Ecke:
Der neue Visign-Ablauf
von Viega.*

Wilo

Kommunikationsfähige Stratos

Wilo hat sein Produktprogramm bei Hocheffizienzpumpen der Baureihe Stratos ECO erweitert. Die Ausführung Stratos ECO-BMS (Building Management System) lässt sich über verschiedene Bussysteme, Schnittstellen und Protokolle der Gebäudeautomation fernsteuern. Gegenüber der Basisausführung mit integrierter Leistungsregelung für variablen Differenzdruck, bietet sie auch eine Regelungsvariante für konstanten Differenzdruck. Außerdem kann eine Sammelstörmeldung gesendet werden. Stratos ECO-BMS kann extern ein- und ausgeschaltet und – bei Bedarf – auch lokal durch den roten Knopf bedient werden. Lieferbar ist die Stratos ECO-BMS für alle Heizungsanwendungen (+ 15 bis + 110 °C) und die Stratos ECO-Z-BMS für Trinkwasserzirkulationssysteme mit Gehäuse aus Rotguss sowie Laufrad und Dichtungen aus speziellen Materialien nach KTW-Empfehlungen. Eine weitere Neuheit ist die Stratos ECO-ST für solarthermische Anlagen für Ein- bis Sechsfamilienhäuser. Alle Stratos und Stratos ECO erfüllen die Energieeffizienzklasse A.

Wilo
44263 Dortmund
Telefon (02 31) 4 10 20
Telefax (02 31) 41 02 75 75
www.wilo.de

*Die Hocheffizienzpumpe Wilo-
Stratos ECO-BMS kann über
verschiedene Bussysteme,
Schnittstellen und Protokolle
der Gebäudeautomation
ferngesteuert werden.*



Bild: Wilo

Kieback&Peter

Beleuchtungskosten lichten

Die intelligente Beleuchtungs- und Jalousiesteuerung über das Kieback&Peter technolon-System zur Raumautomation spart Energie und sorgt gleichzeitig für optimale Lichtverhältnisse. Das auf der LON-Technologie basierende System bietet mehrere Produkte für die Licht- und Jalousiesteuerung. Die Schaltmodule LCN060-L und LCN062-L eignen sich zum Schalten von bis zu sechs Lichtkreisen oder drei Jalousien. Es ist möglich, die Anwendungen Licht und Jalousie zu mischen. Der LCN062-L hat zusätzlich acht binäre Eingänge zum Adaptieren von bis zu acht Tastern. LCN064-L ist ein kompaktes Ansteuermodul für elektronische Vorschaltgeräte mit 1...10 V-Eingang und eignet sich besonders zum Dimmen von Leuchtstofflampen. BCU-L ist eine kompakte Unterputz-Modulfamilie für die Bedienung im Raum. Sie ist für Standardtaster aller Hersteller geeignet, von einem bis zu sieben Tastelementen. Der Kunde kann so das Design wählen, welches ihm am besten gefällt.



*Kieback&Peter
12347 Berlin
Telefon (02 02) 60 09 50
Telefax (02 02) 60 09 51 64
www.kieback-peter.de*

*Kieback&Peter:
Mit dem technolon-System lassen sich Licht- und Jalousien steuern.*



Bild: Kieback&Peter

SYR

Filter mit Leckageschutz

SYR Hans Sasserath hat jetzt den SYR Protect vorgestellt, der die Hauswasser-Installation in dreifacher Hinsicht schützt: Gegen Verschmutzungen, gegen ungewollten Wasserverbrauch und gegen zu hohen Druck. Möglich ist dies durch die Kombination aus Rückspülfilter, Leckageschutz und Druckminderer. Der Leckageschutz kontrolliert den Wasserverbrauch im Sekundentakt. Werden individuell einprogrammierte Verbrauchsgewohnheiten überschritten, sperrt das Gerät vollautomatisch ab. Defekten Spülkästen, tropfenden Armaturen oder einem Rohrbruch kommt man so schnell auf die Spur. Bei längerer Abwesenheit leistet die Urlaubsfunktion eine verschärfte Kontrolle. Sinnvoll ergänzt wird der Leckageschutz des SYR Protect durch einen Rückspülfilter. Per Tastendruck kann die Funktionsweise des Protect auf vollautomatische Rückspülung zwischen einem und 61 Tagen eingestellt werden. Wird der Protect als Vollautomat in Betrieb genommen, schaltet sich die Differenzdruckmessung selbstständig ein. Ist die Installation einer Abflussleitung nicht möglich, funktioniert

die Elektronik auch halbautomatisch und die Rückspülung in ein Auffanggefäß wird per Knopfdruck durchgeführt. Ein integrierter Druckminderer schützt die Installation vor Druckschlägen und gleicht Druckschwankungen aus.

*SYR Hans Sasserath
41352 Korschenbroich
Telefon (0 21 61) 6 10 50
Telefax (0 21 61) 61 05 20
www.syr.de*



*SYR Protect:
Kombination aus Rückspülfilter, Leckageschutz und Druckminderer.*

PowerPlus Technologies

Dynamisches Wartungsintervall

Mit dem neuen Öllevelsensord und einer optimierten Steuerungssoftware hat PowerPlus Technologies ein neues Produktmerkmal für das leistungsmodulierende ecopower Mini-BHKW mit Gasmotor vorgestellt. Durch die kontinuierliche Überwachung des Ölverbrauchs kann das bisher alle 4000 Betriebsstunden empfohlene Wartungsintervall durch ein dynamisches Wartungsintervall mit bis zu 5000 Stunden ersetzt werden. Der Öllevelsensord ist nach Herstellerangaben bereits in allen neu ausgelieferten Mini-BHKWs serienmäßig integriert. Sinkt der Ölvorrat unter die für einen zuverlässigen Betrieb notwendige Menge, erfolgt eine Warmmeldung direkt am Gerät sowie über die Fernüberwachung an den zuständigen Fachpartner oder an den Hersteller. Anschließend geht das Mini-BHKW automatisch in den Schonbetrieb über. Im Falle einer Warmmeldung ist, je nach Anzahl der seit der letzten Wartung verstrichenen Betriebsstunden, entweder eine vorgezogene Ölinspektion oder ein regulärer Wartungsservice durchzuführen.

*PowerPlus Technologies
07548 Gera
Telefon (03 65) 8 30 40 30
Telefax (03 65) 2 49 57
www.ecopower.de*

*PowerPlus Technologies:
Eine neue Sensorik ermöglicht jetzt beim ecopower Mini-BHKW ein von den spezifischen Betriebsbedingungen abhängiges Wartungsintervall.*



Bild: PowerPlus Technologies

AEG Haustechnik

Elektrische Abtauheizungen

Als Schutz für Flach- und Schrägdächer bietet AEG Haustechnik jetzt elektrische Abtauheizungen an. Die Heizschleifen werden direkt auf Flachdächern und in Dachrinnen verlegt, schmelzen Eis und Schnee ab und leiten das Wasser in die gleichfalls beheizten Fallrohre. Bei einem Schrägdach kann zusätzlich der Bereich der unteren Ziegelreihen beheizt werden. Das genügt, um den Schnee von oben nachrutschen zu lassen und so einen stetigen Abtauprozess zu gewährleisten. Die Regelung übernimmt der Eismelder EM 30 an den zwei Feuchte- und Temperaturfühler separat angeschlossen werden können.

*AEG Haustechnik
90449 Nürnberg
Telefon (0 18 03) 91 13 23
Telefax (09 11) 9 65 61 31
www.aeg-haustechnik.de*



Bild: AEG Haustechnik

*AEG Haustechnik:
Abtauheizung zum Schutz vor zu hohen Schneelasten.*

Emco

Dezentrales Klimasystem bis 1800 m³/h

Das SKG-Systemklimagerät bietet Emco Klima als Komplettpaket inklusive Engineering an. Es ist für die Montage im sichtbaren Bereich geeignet und lässt sich mit seiner Höhe von 28 cm über Türen und Fenstern, in Oberlichtern, aber auch in abgehängten Decken installieren. Zur Verteilung der Luft umfassen die Komplettpakete projektbezogen ein Rundrohrsystem für den sichtbaren Bereich bzw. passende Auslässe, wenn die Lüftungskanäle verdeckt unter der Decke verlaufen sollen. Für die Saugseite stehen Regenhauben oder Schutzgitter zur Verfügung. Als Einsatzbereiche für das modular aufgebaute Systemklimagerät kommen Ladengeschäfte, Gaststätten, Büro- und andere Geschäftsräume in Betracht. Die technische Ausstattung reicht von der Lüftungsfunktion bis zur Luftkonditionierung (heizen/kühlen). Das Lieferprogramm deckt Luftleistungen von 600 bis 1800 m³/h ab. Die Anforderungen werden gemeinsam mit dem Außendienst des Herstellers ermittelt. Die Auslegung der Komponenten, ihre projektbezogene Adaptierung und Programmierung

erfolgt im Werk. Das Komplettpaket ist bis auf den externen Regler für einen 230-V-Anschluss verdrahtet. Zur Montage des Reglers muss lediglich ein Bus-Kabel mit vier Drähten an das Klimagerät angeschlossen werden.

*Emco Bau- und Klimatechnik
49803 Lingen (Ems)
Telefon (05 91) 9 14 00
Telefax (05 91) 9 14 08 51
www.emco-klima.de*



*Emco Klima:
Das SKG Systemklimagerät
wird als Komplettpaket inklusive Engineering angeboten.*

Honeywell

DVGW-geprüfte Standrohrabsicherung

Die Standrohrabsicherung von Honeywell hat jetzt kurz nach ihrer Markteinführung ein DVGW-Prüfzeichen erhalten. Nach eigenen Angaben ist Honeywell damit der erste Hersteller, der geprüfte Sicherheit für den Schutz des Trinkwassers vor Verunreinigung bei temporären Trinkwasseranschlüssen an Standrohren bietet. Die Standrohrabsicherung verfügt über zwei Rückflussverhinderer und ein Ablassventil. Sie unterteilen den Systemtrenner in drei Kammern mit unterschiedlichen Druckzonen. So werden Druckschwankungen ausgeglichen und das unkontrollierte Öffnen des Ablassventils vermieden.

*Honeywell
74821 Mosbach
Telefon (0 18 01) 46 63 88
Telefax (08 00) 0 46 63 88
www.honeywell.de/haustechnik*



Honeywell: Die Standrohrabsicherung BA295STN hat ein DVGW-Prüfzeichen erhalten.

Sanit

Neue WC-Betätigungsplatten

Mit den neuen WC-Betätigungsplatten S 706 und S 707 ergänzt Sanit seine Designline S 700 für die WC-Vorwandelemente 980 N/C, 995 N/C und 988 N (mit kleiner Revisionsöffnung) um zwei Varianten. S 706 ist geprägt durch ein spielerisches Formen- und Linienspiel. Zwei Kreise, die leicht aus dem Grundkörper hervorgehoben sind, bilden eine fast geschlossene, geometrisch eindeutig definierte Form. Der kleine Kreis ist jedoch vom großen Kreis getrennt. Durch diese „losgelöste Anordnung“ der Tasten wird das Wassersparen erleichtert. Klarer und markanter sind die Formen und die Linienführung der S 707. Hier sorgen zwei unterschiedlich große unregelmäßige Vierecke, die bündig auf der Grundplatte angebracht sind, für eine verwechslungssichere Auslösung der großen und kleinen Spülmenge. Einheitlich sind bei den neuen Betätigungsplatten das Material (hochwertiger Kunststoff), die Abmessungen (200 × 150 mm) und die Funktionalität. Sanit setzt bei seinen UP-Spülkästen mit kleiner Revisionsöffnung auf Kabeltechnik. Die kommt ohne Hebel oder Wippen zur Auslösung der Spülung aus und wird per Bajonettverschluss hergestellt. Die Betätigungsplatten sind in vielen Sanitärfarben und auf Anfrage auch in Bi-/Tricolor Farbkombinationen lieferbar.

*Sanitärtechnik Eisenberg
07607 Eisenberg
Telefon (03 66 91) 59 80
Telefax (03 66 91) 5 98 15
www.sanit.de*

*Markante oder spielerische Formen:
Die neuen Sanit-Betätigungsplatten S 706 und S 707.
Die Montage erfolgt durch Kabeltechnik.*



Bild: Sanit

Bild: Sanit

Alpha-InnoTec

Sole-Wasser-Wärmezentralen

Die neuen Sole-Wasser-Wärmepumpen der WZS-Reihe (Wärmezentrale-Sole) von Alpha-InnoTec sind kaum größer als eine Waschmaschine und können heizen, Trinkwasser erwärmen und optional kühlen. Das Kühlkit nutzt die Kühle des Erdreichs. Durch die Umleitung der Sole-Flüssigkeit über einen zusätzlichen Wärmeübertrager wird der Heizkreislauf heruntergekühlt und kann die Räume über eine Flächenheizung in Wand oder Boden temperieren. Der Sole-Kreislauf kann wahlweise von links oder von rechts angebunden werden. Alle anderen Anschlüsse werden von oben zugeführt. Dies ermöglicht eine Aufstellung in einer Raumecke und direkt an der Wand. Der komplette Kältekreis befindet sich in einer herausnehmbaren Box. Beim Transport des Gehäuses ist deshalb keine maximale Neigung zu beachten. Die WZS-Reihe deckt Leistungsgrößen von 5,4 bis 10 kW ab. Bei Bedarf können sie auch mit einer Vorlauftemperatur von bis zu 65 °C betrieben werden.



Bild: Alpha-InnoTec

Alpha-InnoTec: Wärmezentrale-Sole mit herausnehmbarem Kältekreis.

Alpha-InnoTec
95359 Kasendorf
Telefon (0 92 28) 9 90 60
Telefax (0 92 28) 9 90 61 49
www.alpha-innotec.de

Geberit

Variable Wand-WC-Elemente

Das seitlich ausziehbare Duofix Wand-WC-Element hat Geberit speziell für den Einbau in Nischen bzw. zwischen zwei Wänden mit einer Breite von 80 bis 130 cm konzipiert. So kann aus der Versandverpackung heraus eine komplette Wand-WC-Vorwand ohne weiteres Zubehör installiert werden. Bis 130 cm Breite entfällt die Planung und Materialermittlung. Zugleich sind für die Anbindung an eine GIS- oder Duofix-System-Installationswand alle Vorkehrungen getroffen. Das Element mit einer Bauhöhe von 112 cm wird als teilhohe Vorwandinstallation vor einer Nass- oder Trockenbauwand eingesetzt. Bei dem nachträglich höhenverstellbaren Duofix Wand-WC-Element kann die WC-Keramik auch zu einem späteren Zeitpunkt auf eine individuelle Benutzerhöhe von 41 bis 49 cm stufenlos eingestellt werden. Dabei wird nicht in die geflieste Rückwand eingegriffen. Geeignet sind die Elemente für WC-Keramiken bis 70 cm Ausladung. Die Verstellung der WC-Sitzhöhe erfolgt über eine Spindeltechnik, zugänglich in der Revisionsöffnung hinter der Betätigungsplatte.



Bild: Geberit

Geberit: Duofix Wand-WC-Element nachträglich höhenverstellbar.

Geberit
88630 Pfullendorf
Telefon (0 75 52) 9 34 10 11
Telefax (0 75 52) 93 48 66
www.geberit.de

Oventrop

Neue Unibox

Die Unibox E BV Einzelraum-Temperaturregelung mit Bypass hat Oventrop für die verteilerlose Fußbodenheizung gemäß DIN EN 1264 konzipiert. Sie ist auf einen Mindestvolumenstrom im Heizkreis einstellbar, um ein vollständiges Auskühlen der Fußbodenheizung zu verhindern, wenn z. B. durch Fremdenergieeinfluss der thermostatisch geregelte Anteil schließt. Dadurch wird eine Grundwärme (bzw. Oberflächentemperatur) des Bodens auch bei geschlossenem Thermostatventil aufrechterhalten. Die Unibox E BV wird raumweise in den Vorlauf der Fußbodenheizung installiert, wobei gemäß DIN EN 1264 der Einsatz für Vorlauftemperaturen von maximal 55 °C vorgesehen ist. Über das integrierte Thermostatventil wird die Raumtemperatur erfasst und auf einen gewünschten Wert geregelt. Die normgerechte Installation mit Absperr- und Abgleichrichtungen für jeden Heizkreis wird über eine zusätzliche Unibox RLA mit Absperrfunktion im Rücklauf realisiert.

Oventrop
59939 Olsberg
Telefon (0 29 62) 8 20
Telefax (0 29 62) 8 24 00
www.ventrop.de

Bild: Oventrop



Oventrop: Unibox E BV Einzelraum-Temperaturregelung mit Bypass.

Lunos

„Unsichtbares“ Lüftungsgitter

Lunos bietet ein Lüftungselement an, das die Anströmöffnung von der Fassade in die Fensterlaibung verlegt. Durch den Lüftungsspalt gelangt die Luft zum eigentlichen Mauerwerksdurchbruch. So können auch größere Volumenströme ins Gebäude gebracht werden, ohne dass Wetterschutzgitter die Fassade stören. Im Neubau wird das Fassadenelement Lunotherm bündig ins Mauerwerk eingesetzt. Bei der Sanierung wird es zusammen mit der Dämmung des Wärmedämmverbundsystems auf die Außenwand aufgebracht. Die Anströmöffnung kann in den Fenstersturz oder die seitliche Laibung gesetzt werden. Die Wärmeleitfähigkeit des Dämmstoffs des Lunotherm beträgt $\lambda = 0,03 \text{ W/(m K)}$, wodurch die Schwächung der Dämmung im Bereich des Lüftungsspalts kompensiert wird. Eine in-

tere und äußere mineralische Kapselung verhindert im Brandfall einen Brandüberschlag in die Dämmschicht. Nach einem maßstäblichen Brandversuch hat das DIBT für das Lunotherm die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung erteilt.

Lunos
13593 Berlin
Telefon (0 30) 3 62 00 10
Telefax (0 30) 36 20 01 89
www.lunos.de



Lunos: Installation eines Lunotherm und Thermografie bei einer Fassade im Wärmedämmverbundsystem. Die maximale Temperaturdifferenz von 2 bis 3 K zwischen Hinterlüftung und Fassade ist unkritisch.



Brötje**3. Generation EuroCondens SGB**

Brötje hat von seiner Gas-Brennwertheizzentrale EuroCondens SGB die dritte Entwicklungsstufe mit vielen Neuerungen vorgestellt. Der Modulationsbereich bis 250 kW wurde auf 28 %, bei Kesseln von 320 bis 500 kW sogar auf 14 % erweitert. Auf diese Weise kann der SGB weitgehend im Dauerlauf arbeiten. Durch den geringen Wasserinhalt des Kessels wird auch im Sommerbetrieb eine schnelle Speicheraufheizung erreicht, so dass sich die Stillstandsverluste verringern. Außerdem ist bei der hydraulischen Anbindung keine Mindestumlauf-Wassermenge erforderlich. Weil die

modulierenden Vormischbrenner extrem leise arbeiten, kann der Kessel in der Nähe schallsensibler Bereiche installiert werden. Die abgasseitige Anbindung erfolgt mit einem Kunststoffsystem, das den Einsatz vom Keller bis zum Dach ermöglicht. EuroCondens SGB kann raumluftabhängig und auch raumluftunabhängig betrieben werden. Kaskadenbetrieb ist optional möglich. Außerdem hat Brötje sein bei allen Wärmeerzeugern einheitliches Regelsystem ISR Plus integriert.

Brötje
26171 Rastede
Telefon (0 44 02) 8 00
Telefax (0 44 02) 8 05 83
www.broetje.de

Brötje EuroCondens SGB:
Neue Technik in neuem Design.



Bild: Brötje